

§. 114.

Nächst dem ist anzuzunehmen, daß  
 oft, oft die drei Comparat. sich  
 nicht ausgesetzt sind, in letzter  
 Position der Positiv. von 1 - 5. wozu  
 fallen, das man sonst bloß aus dem  
 usu loquendi muß. z. E. hiorwi, hiorwi,  
 schi; 2) czeni, czenschi; 3) loschi,  
 ni, loschi; 4) schjeroni, schjerschi;  
 ktyboni, ktybschi; wysoni, wyz-  
 schi; und 5) totsty, totschi.

§. 115.

Es wird auch für das a, welches in  
 Positiv in nom. Pluraf. rational.  
 in e. unumändert wird, in obem der  
 Wortbau, wie für in der Comparat.  
 resobem verändert, unter gewissen Umständen  
 verändert (vid. §. 109. sub lit. a.) obem  
 fällt in e. unumändert, z. E. renischi;  
 soweczischi; doronenischi, von  
 rjany, sowjaty, doronjany, grade  
 als wenn das schi der Comparat. in  
 zum Nominat. pluraf. rational. gesetzt.

§. 116.

Wird auf der posit. auf dy, so wird  
 dieses dy in Comparat. s. hießt  
 in dsi unumändert, z. E. chedy, chu-  
 dsi; twedy, twedsi; mtody, mtodsi.  
 Anmerk. s. in drei manern der Comp.  
 obem so, z. E. sotoski, sotoski, etc.